

Vorlagennummer: 2023/0413/A12
Vorlageart: Informationsvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Bericht der Verwaltung

Datum: 25.10.2023
Federführend: A 12 - Amt für Rat und Verfassung
Berichterstattung:

Beratungsfolge:

Datum	Beratungsfolge
28.11.2023	Hauptausschuss (Kenntnisnahme)

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss des Rates der Stadt nimmt den Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung des Hauptausschusses gefassten Beschlüsse und der noch nicht ausgeführten Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen zur Kenntnis.

Darstellung der Sach- und Rechtslage:

In jeder Ratssitzung ist gemäß § 3 Abs. 5 der Geschäftsordnung ein Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse aufzunehmen. Sind Beschlüsse noch nicht ausgeführt, so muss der Bürgermeister die Gründe dafür in der Sitzung darlegen. In der darauffolgenden Sitzung ist hiernach erneut über die Durchführung des Beschlusses zu berichten.

Gemäß § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung gilt dies auch für die Sitzungen der Ausschüsse des Rates der Stadt.

Darstellung der finanziellen Auswirkungen:

Entfällt.

Darstellung der ökologischen und sozialen Auswirkungen:

Entfällt.

Anlage/n:

- 1 - Bericht-öff-Dez-BM-14.09.2023 (öffentlich)
- 2 - Bericht-öff-Dez-I-14.09.2023 (öffentlich)
- 3 - Bericht-öff-Dez-II-21.01.2020 (öffentlich)
- 4 - Bericht-öff-Dez-II-01.12.2022 (öffentlich)

5 - Bericht-öff-Dez-II-14.09.2023 (öffentlich)

6 - Bericht-öff-Dez-III-14.09.2023 (öffentlich)

Mitzeichnungen:

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister
 Dezernat BM

Alsdorf, den 13.11.2023

Zuständ. Amt	TOP- Nr.	Wiedergabe des Betreffs:	Wiedergabe des Beschlusses:	Beschluss ausgeführt:	Sachstand:
A 20	4	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im 1. Halbjahr des Haushaltsjahres 2023	Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt: Der Rat der Stadt Alsdorf nimmt die Anzeige der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im I. Halbjahr des Haushaltsjahres 2023 zur Kenntnis.	Ja	
A 20	5	Budgetbericht zum Stand 30.06.2023 einschließlich des Berichtes zum Umsetzungsstand des Haushaltssanierungsplanes 2017 bis 2023	Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt: Der Rat der Stadt nimmt den Bericht zum Umsetzungsstand des Haushaltssanierungsplanes 2017 bis 2023 zum Stand 30.06.2023 der Stadt Alsdorf zur Kenntnis.	Ja	
A 20	16	Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel gemäß § 83 GO NRW; hier: Mehraufwendungen für Zinsen für Kredite zur Liquiditätssicherung	Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt: Der Rat der Stadt beschließt die Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von 700.000,00 € für Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite, die bis zum Ende des Haushaltsjahres erwartet werden.	Ja	

gez. S o n d e r s

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister
Dezernat I

Alsdorf, den 21.11.2023

Zuständ. Amt	TOP- Nr.	Wiedergabe des Betreffs:	Wiedergabe des Beschlusses:	Beschluss ausgeführt:	Sachstand:
A 10	6	Satzung zur Änderung der Anzahl der Mitglieder des Rates der Stadt Alsdorf	Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt: Der Rat der Stadt Alsdorf beschließt, die Satzung zur Änderung der Anzahl der Mitglieder des Rates der Stadt Alsdorf vom 20.02.2018 unverändert in Kraft zu lassen.	Ja	
A 12	7	13. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Alsdorf vom 28.04.2008	Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt: Der Rat der Stadt beschließt die 13. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Alsdorf vom 28.04.2008 in der als Anlage 1 beigefügten Fassung.	Ja	

gez. K a h l e n

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister
Dezernat II

Alsdorf, den 14.11.2023

Zuständ. Amt	TOP- Nr.	Wiedergabe des Betreffs:	Wiedergabe des Beschlusses:	Beschluss ausgeführt:	Sachstand:
A 65	6	Fraktionsantrag der FDP Fraktion vom 26.11.2019 bezüglich der Einplanung einer Gehwegbeleuchtung auf der Eschweilerstraße (K 10) zwischen der Autobahnbrücke und der Jakobstraße in Alsdorf-Warden	Der Hauptausschuss beschließt, diese Angelegenheit weiter zu verfolgen. Die Verwaltung wird beauftragt, für eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung eine beratungsreife Sitzungsvorlage zu erarbeiten.	Ja	

gez. D z i a t z k o

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister
Dezernat II

Alsdorf, den 14.11.2023

Zuständ. Amt	TOP- Nr.	Wiedergabe des Betreffs:	Wiedergabe des Beschlusses:	Beschluss ausgeführt:	Sachstand:
A 60	11	Photovoltaikanlage Stadthalle Alsdorf hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 23.08.2022	Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung und die Stadtwerke Alsdorf GmbH zu prüfen, ob auf dem Dach der Stadthalle Alsdorf unter Berücksichtigung möglicher Förderpotentiale der wirtschaftliche Betrieb einer Photovoltaikanlage möglich wäre. Über das Ergebnis dieser Prüfung soll in einer der nächsten Sitzungen des Rates berichtet werden.	Nein	Die Stadtwerke Alsdorf GmbH wurde im Januar 2023 beauftragt, erste, positive Ergebnisse liegen nun vor. Zur abschließenden Beurteilung ist noch eine Untersuchung des Dachüberstandes durch einen Dachdeckerbetrieb zu beauftragen. Sobald ein abschließendes Ergebnis vorliegt, wir im Rat hierüber berichtet.

gez. D z i a t z k o

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister
Dezernat II

Alsdorf, den 14.11.2023

Zuständ. Amt	TOP- Nr.	Wiedergabe des Betreffs:	Wiedergabe des Beschlusses:	Beschluss ausgeführt:	Sachstand:
A 60	9	Energie- und Medienbericht 2023 der Stadt Alsdorf	Der Hauptausschuss des Rates der Stadt nimmt den Alsdorfer Energie- und Medienbericht zur Kenntnis und beauftragt die Stadtentwicklung Alsdorf GmbH mit seiner weiteren Fortschreibung.	Ja	
A 60	10	Bewirtschaftung der städtischen Gebäude durch die Stadtentwicklung Alsdorf GmbH; Rechnungsergebnis im Jahr 2022	Der Hauptausschuss des Rates der Stadt nimmt das Rechnungsergebnis der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH für das Haushaltsjahr 2022 zur Kenntnis.	./.	
A 60	11	Energieeinsparungen und alternative Heizmöglichkeiten in städtischen Gebäuden und Liegenschaften; hier: Sachstandsbericht der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH	Der Hauptausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH zu Energieeinsparungen und alternativen Heizmöglichkeiten in städtischen Gebäuden und Liegenschaften zur Kenntnis.	./.	
A 60	12	Sachstandsbericht der Stadtentwicklung Alsdorf GmbH zu laufenden und noch durchzuführenden Maßnahmen	Der Hauptausschuss des Rates der Stadt nimmt den Sachstandsbericht der SEA – Stadtentwicklung Alsdorf GmbH zur Kenntnis.	./.	

A 60	13	Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel gemäß § 83 GO NRW; hier: Investitionen zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung	Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt: Der Rat der Stadt beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von 181.000 Euro zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung.	Ja	
A 61	14	Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW); hier: Verstoß der Baumschutzsatzung (67 120) gegen geltendes Recht (GG, BGB) und gegen höchstrichterliche Urteile (OVG-Münster, BGH)	Der Hauptausschuss der Stadt Alsdorf beschließt, den Antrag nicht weiter zu verfolgen.	./.	
A 66	18	Entwässerungsgebührensatzung der Stadt Alsdorf; hier: 8. Änderung	Der Hauptausschuss der Stadt Alsdorf empfiehlt dem Rat der Stadt: Der Rat der Stadt beschließt die 8. Änderung der Entwässerungsgebührensatzung der Stadt Alsdorf gemäß Anlage 1.	Ja	

gez. D z i a t z k o

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister
Dezernat III

Alsdorf, den 21.11.2023

Zuständ. Amt	TOP- Nr.	Wiedergabe des Betreffs:	Wiedergabe des Beschlusses:	Beschluss ausgeführt:	Sachstand:
A 50	8	Ermächtigung der Verwaltung zur Bewilligung von förderzweckdienlichen Anträgen; Zustimmung zur Leistung von erheblichen außerplanmäßigen Aufwendungen	Der Hauptausschuss empfiehlt: - Der Rat der Stadt Alsdorf ermächtigt die Verwaltung, vorliegende Anträge, die dem Förderzweck entsprechen im Rahmen der vorhandenen Fördermittel, zu bewilligen. - Weiterhin stimmt er gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW i. V. m. § 8 der Haushaltssatzung der Stadt Alsdorf unabwiesbaren erheblichen außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen in Höhe von bis zu 323.694 € zu.	Ja	
A 50	17	Fortführung der Flüchtlingsarbeit in Alsdorf im Jahr 2024	Der Hauptausschuss empfiehlt: Der Rat der Stadt Alsdorf stimmt der Fortführung der Flüchtlingsarbeit in Alsdorf bis max. 31.12.2024 zu und beauftragt die Verwaltung, den Eigenanteil in Höhe von 131.500 € bereitzustellen.	Ja	

gez. K a h l e n